



**HAUS DER TECHNIK**

Außeninstitut der RWTH Aachen  
Kooperationspartner der Universitäten Duisburg-Essen  
Münster - Bonn - Braunschweig



## **Einreichungsfrist für den Deutschen Weiterbildungspreis 2011 endet in vier Wochen – jetzt die Chance nutzen**

Der 20. Oktober 2011 ist Stichtag für die Teilnehmer zur Einsendung ihrer Konzepte und Projekte beim Haus der Technik

Essen, 19. September 2011 – Noch vier Wochen, dann ist es soweit: Mit dem Ende der Einreichungsfrist beginnt die „heiße Phase“ des Deutschen Weiterbildungspreis 2011. Am 20. Oktober 2011 haben Bewerber letztmalig die Möglichkeit, ihre Beiträge beim Haus der Technik abzugeben – und sich damit eine Gewinnchance auf den renommierten Preis zu sichern. Als Initiator der Ausschreibung ruft das Haus der Technik noch einmal alle Interessenten aus dem Bereich der Weiterbildung, die zukunftsfähige Konzepte oder Projekte erarbeitet haben, zur Bewerbung auf. Der Deutsche Weiterbildungspreis ist mit 10.000 Euro dotiert und die Finalisten der bundesweiten Ausschreibungsrunde werden im Rahmen einer feierlichen Abendveranstaltung der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Schirmherr des Deutschen Weiterbildungspreises ist Bodo Hombach, Geschäftsführer der WAZ Mediengruppe und Moderator des Initiativkreises Ruhr. Außerdem unterstützt die WAZ-Gruppe den Deutschen Weiterbildungspreis als Medienpartner.

„Es wird spannend, denn bald beginnt die Auswertung der eingereichten Beiträge – und die bisherigen Vorschläge sind viel versprechend. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre freuen wir uns bereits auf interessante und qualitativ hochwertige Projekte in dem gesellschaftlich so wichtigen Bereich der Weiterbildung. Und insbesondere freuen wir uns natürlich über eine stetig steigende Beteiligung“, erklärt Prof. Dr.-Ing. Ulrich Brill, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Haus der Technik. „Deshalb unser Appell: Wer vielleicht bislang noch gezögert hat, sich mit seinem Konzept zu beteiligen, oder noch nicht dazu gekommen ist, die Einreichung vorzunehmen, hat jetzt noch vier Wochen Zeit, dies nachzuholen. Ich wünsche mir, dass wirklich jeder, der in punkto Weiterbildung etwas zu bieten hat, den Mut und die Initiative für eine Bewerbung findet – vielleicht ist ja gerade er oder sie der „hidden Champion“.“

Beim Deutschen Weiterbildungspreis werden innovative Konzepte und Projekte rund um das Thema überbetriebliche Weiterbildung ausgezeichnet. Auch Untersuchungen und Analysen mit wissenschaftlichem Anspruch können eingereicht werden. Einzige Bedingung: Die eingereichten Projekte sollten maximal zwei Jahre alt und entweder bereits umgesetzt worden sein oder sich gerade in der Umsetzungsphase befinden. Die Veröffentlichung eingereicherter wissenschaftlicher Arbeiten darf nicht länger als ein Jahr zurückliegen.

Die eingereichten Arbeiten werden von einer hochkarätig besetzten Jury begutachtet. Die Jury setzt sich aus unabhängigen Experten zusammen und wird auf drei Jahre berufen. Der Preisstifter ist nicht Teil der Jury. Die maßgeblichen Auswahlkriterien für die potenziellen Gewinner-Projekte sind neben wirtschaftlicher Relevanz, Innovationsgrad und Wirkungspotenzial vor allem auch die Praktikabilität und branchenübergreifende Bedeutung. Der Sieger wird im Rahmen einer festlichen Prämierungs-Veranstaltung ausgezeichnet.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular zum Download stehen bereit unter:  
<http://www.deutscher-weiterbildungspreis.de/>

Oder telefonieren Sie direkt mit unserer passenden Ansprechpartnerin:

Haus der Technik e.V.  
Monika Venker  
Tel. +49 (0) 201 – 18 03-326  
Fax +49 (0) 201 – 18 03-303  
E-Mail [m.venker@hdt-essen.de](mailto:m.venker@hdt-essen.de)

Pressekontakt:

Grayling Deutschland Deutschland GmbH  
Jan Leder/Nicole Zeitz  
T. +49 (0)211 – 96 485 41, -48  
F. +49 (0)211 – 96 485 45  
E-Mail: [jan.leder@grayling.com](mailto:jan.leder@grayling.com)